

# Einladung Fortbildung



## Wie sage ich es? – Elterngespräche bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung

Die richtigen Worte bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung zu finden, stellt eine besondere Herausforderung dar. Häufig sind bei Gefährdungssituationen von Kindern weder die Ursachen noch die Lösungen klar benennbar. Eltern wollen Hilfe und haben auch gleichzeitig Angst davor. In diesem Seminar werden sowohl eine Haltung als auch Methoden vorgestellt, die die Sicherheit und Souveränität vor und während eines solchen schwierigen Gespräches erhöhen. Es wird eine wertschätzende und ressourcenorientierte Grundhaltung als Basis für eine gelingende Kommunikation vermittelt. Im weiteren Verlauf erfahren und erproben die Teilnehmer(innen) wirksame Methoden für eine deeskalierende und konstruktive Gesprächsführung.

### Dabei werden u.a. folgende Fragen diskutiert

- Perspektivenwechsel: Konfliktgespräche aus der Sicht von Eltern
- Handwerkszeug für das Schaffen einer guten Gesprächsatmosphäre
- Vorbereitung, Organisation und Ablauf von schwierigen Elterngesprächen
- Wie sage ich es? Schwierige Themen ansprechen
- Dokumentation bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung
- Üben von konflikthaften Gesprächen
- Rolle der Fachkraft und professionelle Distanz im Umgang mit Konflikten

<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Fachkräfte aus den Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe <b>Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!</b>
<b>Referentin:</b>	Evelyn Saal vom Kinderschutzzentrum Berlin, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Familientherapeutin, Supervisorin und zertifizierte Fachberaterin im Kinderschutz
<b>Termin und Uhrzeit:</b>	<b>Montag, den 01.03.2021 von 09:30 bis 15:30 Uhr <u>oder</u></b> <b>Dienstag, den 02.03.2021 von 09:30 bis 15:30 Uhr <u>oder</u></b> <b>Mittwoch, den 03.03.2021 von 09:30 bis 15:30 Uhr</b>
<b>Ort</b>	Kulturfabrik Haldensleben, Gerikestraße 3a, 39340 Haldensleben
<b>Kosten und Verpflegung:</b>	Die Teilnahme an der Fortbildung ist kostenfrei. Es gilt Selbstversorgung, Getränke (Wasser, Kaffee, Tee) werden gestellt.
<b>Anmeldung an:</b>	fruehe-hilfen@landkreis-boerde.de Christina Stolarczyk, Landkreis Börde Kordinatorin Netzwerk Kinderschutz und Frühe Hilfen Telefon: 03904 – 7240 1410